

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

A 0260/2019 (VWD)

Auftrag fraktionsübergreifend: Departementsübergreifende Arbeitsgruppe zur Umsetzung der «Standortstrategie 2030 für den Kanton Solothurn» (18.12.2019)

Der Regierungsrat stellt sicher, dass die «Standortstrategie 2030 für den Kanton Solothurn» umgesetzt wird. Dafür setzt er eine departementsübergreifende Arbeitsgruppe ein, die zweckdienliche Projekte identifiziert und deren Umsetzung koordiniert. Der Regierungsrat stellt das Monitoring der Umsetzung der Standortstrategie sicher. Er nutzt dieses, um dem Parlament zum Start der Arbeiten in der Arbeitsgruppe und danach im von der Standortstrategie abgedeckten Zeitraum bis 2030 alle drei Jahre über die Arbeiten dieser Gruppe sowie die erzielten Fortschritte bei der Umsetzung der Standortstrategie Bericht zu erstatten.

Begründung 18.12.2019: schriftlich.

Die Standortstrategie des Kantons enthält diverse wichtige und richtige Ansätze, um für den Kanton «die bestehenden Vorteile des Standorts zu wahren und zu optimieren sowie bestehende Nachteile und Schwächen abzubauen». Sie ist damit ein sehr bedeutsames Instrument, das mögliche Handlungsfelder in der ganzen Breite aufzeigt.

Jedoch bedürfen viele dieser Handlungsfelder einer Konkretisierung. Es gilt, auf Basis der bei der Erarbeitung der Standortstrategie geleisteten, wertvollen Vorarbeit Massnahmen zu identifizieren und innerhalb von Projekten umzusetzen. Wir sind der Ansicht, dass alle Departemente in diesen Arbeiten in der einen oder anderen Form involviert sein sollten, was einen hohen Koordinationsbedarf bedeutet. Auch sind die Zuständigkeiten für einzelne Punkte der möglichen Projekte in verschiedenen Ämtern verteilt. Sowohl beim hohen Koordinationsaufwand als auch bei den verteilten Zuständigkeiten schafft eine solche Arbeitsgruppe Abhilfe, und gleichzeitig ergäbe sich aus der Zusammenarbeit, den unterschiedlichen Blickpunkten und dem an einem Tisch versammelten Fachwissen ein riesiges Potential. Die Zusammensetzung der Arbeitsgruppe muss nicht zwingend von Anfang an definiert sein, sondern kann auch dynamisch angepasst werden, zum Beispiel anhand der politischen Schwerpunkte aus dem Legislaturplan.

Die Regierung erstattet dem Parlament regelmässig Bericht über die Arbeiten der Arbeitsgruppe, den Stand der Projekte und die Umsetzung der Standortstrategie. Angesichts des Zeitpunkts der voraussichtlichen Aufnahme der Arbeiten in der Arbeitsgruppe bietet sich für die regelmässige Berichterstattung auf Basis eines noch aufzubauenden Monitorings der Zeitraum von 3 Jahren an. Entsprechend kann nach einer ersten Berichterstattung im Sinne einer Bestandesaufnahme im Jahr 2020/2021 eine Berichterstattung im Dreijahresrhythmus folgen, sodass der Abschlussbericht mit dem Ende des von der Standortstrategie abgedeckten Zeitraums im Jahr 2030 zusammenfällt.

Wir sind überzeugt, dass die Bildung einer derartigen Arbeitsgruppe die ideale Grundlage ist, um der wegweisenden und für den Kanton äusserst wichtigen «Standortstrategie 2030 für den Kanton Solothurn» die nötige Dynamik zu verleihen, konkrete Projekte effizient aufzugleisen und unter allen involvierten Amtsstellen abzustimmen. Damit könnte die Basis geschaffen werden, um die in der Standortstrategie gesteckten Ziele auch tatsächlich erreichen zu können.

Unterschriften: 1. Josef Maushart, 2. Urs Unterlerchner, 3. Michael Ochsenbein, Michel Aebi, Markus Ammann, Richard Aschberger, Johanna Bartholdi, Markus Baumann, Remo Bill, Hubert Bläsi, Peter Brotschi, Simon Bürki, Karin Büttler-Spielmann, Enzo Cessotto, Roberto Conti, Anna Engeler, Heinz Flück, Myriam Frey Schär, Kuno Gasser, Fabian Gloor, Walter Gurtner, Nicole Hirt, Peter Hodel, Jonas Hufschmid, Hardy Jäggi, Susanne Koch Hauser, Sandra Kolly, Michael Kummli, Edgar Kupper, Peter Kyburz, Barbara Leibundgut, Dieter Leu, Georg Lindemann, Marco Lupi, Thomas Lüthi, Daniel Mackuth, Tamara Mühlemann Vescovi, Georg Nussbaumer, Martin Rufer, Christof Schauwecker, Thomas Studer, Heiner Studer, Christian Thalmann, Kuno Tschumi, Bruno Vögtli, Jonas Walther, Marie-Theres Widmer, André Wyss, Nicole Wyss, Barbara Wyss Flück (50)